Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Bulletin / Keramik-Freunde der Schweiz = Amis Suisses de la Céramique = Amici Svizzeri della Ceramica**

Band (Jahr): **- (2009)**

Heft 73

PDF erstellt am: **17.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Keramik-Freunde der Schweiz

Amis Suisses de la Céramique · Amici Svizzeri della Ceramica

Bulletin Nr. 73 März 2009

Umschlagbild:
Marianne Eggimann. Affe. Porzellan glasiert, Glas, künstlicher Schnee, destilliertes Wasser. H 16 cm. Ausstellung "swiss ceramics" im Musée Ariana, Genf. - Der Porzellanaffe im gläsernen Ei erinnert daran, dass vor 150 Jahren das epochale Werk von Charles Darwin "On the origin of species by means of natural selection" erschienen ist.

Liebe Keramikfreundinnen, liebe Keramikfreunde,

Für das Wochenende vom 2./3. Mai 2009 in Riva S. Vitale haben sich 51 Vereinsmitglieder eingeschrieben. Statutengemäss teile ich Ihnen die Traktandenliste der Generalversammlung mit:

- Begrüssung
- Protokoll der Mitgliederversammlung vom 14. Juni 2008
- Jahresbericht des Präsidenten
- Jahresbericht des Redaktors
- Rechnung 2008 und Revisorenbericht 2008
- Budget 2009
- Ratifizierung der Neumitglieder
- Mitgliederbeitrag
- Aktivitäten 2009 und Herbstreise 2009
- Generalversammlung 2010 und Herbstreise 2010
- Anträge
- Verschiedenes

Anträge müssen bis spätestens 15. April 2009 beim Präsidenten, Marino Maggetti, Lerchenweg 5, 3186 Düdingen, schriftlich oder per Mail (marino.maggetti@unifr.ch) eingereicht werden.

In diesem Jahre werden noch folgende Anlässe durchgeführt, zu denen Sie herzlich eingeladen sind:

- **19. März 2009:** KFS-Gesprächsrunde im Auktionshaus Koller, Zürich (vorgängig der Frühlingsauktion)
- **15. April 2009:** Zu Besuch im Antiquitätengeschäft Dr. Georges Ségal in Basel
- **9. Mai 2009:** KFS-Gesprächsrunde im Auktionshaus Jürg Stuker AG, Bern (vorgängig der Frühlingsauktion)
- **9. Juni 2009:** Führung durch die Ausstellung Découvertes archéologiques en Gruyère, im Musée gruyèrien, Bulle

- 24. - 29. **September 2009:** Herbstreise nach Andalusien
- **September 2009:** KFS-Gesprächsrunde im Auktionshaus Koller, Zürich (vorgängig der Herbstauktion)
- **November 2009:** KFS-Gesprächsrunde im Auktionshaus Jürg Stuker AG, Bern (vorgängig der Herbstauktion)

Folgende Termine wurden schon im letzten Bulletin bekanntgeben:
- 1. **Mai 2010:** Generalversammlung in Beromünster
- 30. **September - 4. Oktober 2010:** Herbstreise nach Thüringen

Um Porti zu sparen, bitten wir Sie, Ihre Mail-Adresse unserem Kassier Pierre Beller (beller.pierre@cegetel.net) umgehend mitzuteilen, falls Sie es nicht schon getan haben. Ich bitte Sie zudem, Zahlungen aus dem Ausland nur noch über unser Euro-Konto vorzunehmen, denn die Bankgebühren sind enorm. Konsultieren Sie bitte periodisch auch unsere neue Homepage unter www.keramikfreunde.ch.

Ich freue mich, Sie an einem unserer nächsten Anlässe begrüssen zu dürfen.

Marino Maggetti

Chères amies et chers amis de la céramique,

Un total de 51 membres se sont annoncés pour notre 63ème assemblèe générale qui aura lieu le 2 mai à Riva S. Vitale. Je vous communique ci-après la liste des tractanda:

- Salutations
- Protocole de la 62ème Assemblée générale du 14 juin 2008
- Rapport annuel du président
- Rapport annuel du rédacteur
- Comptes 2008 et compte rendu des réviseurs 2008
- Budget 2009
- Ratification des nouveaux membres

- Cotisation
- Activités 2009 et voyage d'automne 2009
- Assemblée générale 2010 et voyage d'automne 2010
- Demandes
- Divers

Les demandes doivent être soumises au président, Marino Maggetti, Lerchenweg 5, 3186 Düdingen, par écrit ou par courriel (marino.maggetti@unifr.ch) jusqu'au 15 avril 2009.

Il me plaît de vous rappeler les prochaines activités de cette année:
- **19 mars 2009:** Table-ronde ASC à l'Auktionshaus Koller, Zurich
- **15 avril 2009:** Visite de l'antiquariat Dr. Georges Ségal à Bâle
- **9 mai 2009:** Table-ronde ASC à l'Auktionshaus Jürg Stuker SA à Berne
- **9 juin 2009:** Visite commentée de l'exposition Découvertes archéologiques en Gruyère au Musée gruyèrien de Bulle
- **24 au 29 septembre 2009:** voyage d'automne en Andalousie
- **septembre 2009:** Table-ronde ASC à l'Auktionshaus Koller, Zurich
- **novembre 2009:** Table-ronde ASC à l'Auktionshaus Jürg Stuker SA à Berne

Ainsi que celles de l'année prochaine:
- **1er mai 2010:** Assemblée générale à Beromünster
- **30 september au 4 octobre 2010:** Voyage d'automne en Thuringe.

Notre trésorier Pierre Beller vous prie de bien vouloir lui communiquer au plus vite votre adresse courriel (beller.pierre@cegetel.net) pour réduire les frais d'envoi. Utilisez s.v.p. aussi notre nouveau compte Euro pour des transferts bancaires depuis les pays Euro – vous nous aidez à diminuer les frais bancaires.Dernier mot: jetez de temps à temps un coup d'œil à notre site internet flambant neuf sous www.keramikfreunde.ch - cela vaut «le détour».

Au plaisir de vous rencontrer prochainement ! *Marino Maggetti*

VEREINSNACHRICHTEN

Im Hinblick auf die Jahresversammlung vom 2. Mai 2009 finden Sie hier den Bericht unseres Kassiers:

Einnahmen		
Mitgliederbeiträge	30'494.99	
Inseratenverkäufe	7'029.72	
Publikationsverkäufe	503.00	
Einnahmen Herbstreise	711.85	
Ausgaben		
Druckkosten Bulletins		8'280.35
Mitteilungsblatt		30.232.60
Bankzinsen, Spesen, Kursdifferenzen		424.21
Administration & Honorare an Dritte		9'152.20
Versand und Porti		7'225.65
Büromaterial		3'555.91
GV Mehraufwand		1'046.90
	38'739.56	59'917.82
Mehrausgaben 2008	21' 178.26	
	59'917.82	59'917.82

Vermögensrechnung in Schweizer Franken

Bilanz 2008	Aktiven		Passiven	
	1.01.08	31.12.08	1.01.08	31.12.08
ZKB KK	39'848	16'945		
Euro KK (in CHF)		1'724		
ZKB Bond Lux	49'394	46'866		
Vereinsvermögen			89'242	89'242
Kursverlust Bond Fund				2'528
Mehrausgaben 2008				21'178
	89'242	65'536	89'242	65'536
Verlust				23'707

50 JAHRE ARBEITSGEMEINSCHAFT SCHWEIZER KERAMIK

1959, vor 50 Jahren, ist die "Arbeitsgemeinschaft Schweizerischer Keramiker" mit dem Ziel gegründet worden, zwischen den selbständig im Lande arbeitenden Töpfern engeren Kontakt zu schaffen. Man wünschte besser informiert zu sein über das keramische Schaffen im eigenen Land und kam überein, dass eines der Ziele der Korporation die Organisation von Ausstellungen sein musste, an denen alle Mitglieder teilnahmeberechtigt sein sollten. Man war sich einig, dass solche Ausstellungen von hohem Niveau sein mussten; die Auswahl des Ausstellungsgutes wurde deshalb einer von der Arbeitsgemeinschaft gewählten Jury übertragen. Auf dieser Basis wurden bis zum Jahr 1996 zwanzig Ausstellungen realisiert, die einundzwanzigste und bislang letzte fand 2000 in Luzern statt. Zum 50-Jahr-Jubiläum tritt nun der Verband inzwischen unter dem Namen "swiss ceramics" gleich mit mehreren Ausstellungen verschiedenen Inhalts und an verschiedenen Orten an die Öffentlichkeit:

In **Basel** mit der Ausstellung "vers un ailleurs". Wie bei den früheren Ausstellungen der ASK ist auch diese als Wettbewerb ausgeschrieben, der allen Mitgliedern offensteht. Die von einer Jury ausgewählten Arbeiten werden dann an zwei Orten gezeigt: Der Bereich angewandte Kunst/Design wird im Ausstellungsraum der Schule für Gestaltung Basel, der Bereich freie künstlerische Arbeiten im Schauraum M 54 der visarte Basel vom 22. August bis zum 13. September 2009 zu sehen sein.

In **Carouge** werden in den Giessereihallen avenue Cardinal-Mermillod 17-19 grossformatige Arbeiten von Josette Taramarcaz Maret, Jean-Marie Borgeaud, François Rüegg, Elisabetta Gendre, Sonja Duo Meyer und Michael Marx ausgestellt (20. 9. - 4. 10.).

In **Genf** zeigt das Musée Ariana vom 23. April bis zum 4. Oktober Arbeiten der jungen Generation. Dazu gehören Marianne Eggimann (1980), Maurizio Ferrari (1970), Simone Stocker (1974), Perrine Durgnat (1976), Maude Schneider (1980), Laure Gonthier (1983) und Ursula Vogel (1985).

In **Nyon** werden im Garten des Schlosses vom 3. Mai bis 13. September Arbeiten von Fabien Clerc, Patricia Glave und Maude Schneider zu sehen sein.

Yverdon wird in der „Galerie de l'Hôtel-de-ville" eine Retrospektive mit Arbeiten von Keramikern bieten, die in den vergangenen 50 Jahren das Profil der ASK geprägt haben. (14. 6. - 9. 8. 2009).

WINTERZEIT

Modell für einen Kachelofen, den die Keramikerin Elisabeth Wasserfallen-Langsch im Auftrag der Architektin Tilla Theus für das von dieser erbaute Altersheim Regensdorf geschaffen hat. Heute ist es im Besitz von Christian Depuoz vom Spielzeugmuseum an der Englischviertelstrasse in Zürich, das nun nach Stein am Rhein umzieht. Auf der Ofenbank sitzen Maggie und Jiggs, zwei amerikanische Comicsfiguren, welche die Spielwarenfabrik August Bucherer in Amriswil um 1925 unter dem Namen SABA-Figuren (**S**pielwaren **A**ugust **B**ucherer **A**mriswil) für den amerikanischen Markt herstellte.

Mit dem Bild des Modells schickte Herr Depuoz vor zwei Jahren Frau Wasserfallen den Gruss: "Bei diesem Wetter haben sich Claudia und ich uns aufs Ofenbänkli gesetzt und warten auf wärmere Zeiten".

AUSSTELLUNGEN UND MUSEEN

Basel

Biennale 22 swiss ceramics "vers un ailleurs" (22. 8. - 13. 9. 2009)
Schule für Gestaltung: Angewandte Kunst/Design.
Ausstellungsraum M 54 visarte Basel: Freie künstlerische Arbeiten.

Berlin

Keramik-Museum Berlin, Schustehrusstr. 13:
Zeitgenössische Keramik (bis 17. 8. 2009)
Kunsttöpferei F. Festersen (bis 1. 6. 2009)
Keramik aus dem Westerwald (4. 4. - 26. 10. 2009)
Karl Scheid und Gerald Weigel (6. 6. - 16. 11. 2009)

Carouge

Fondation Bruckner pour la promotion de la céramique.
Av. Cardinal-Mermillod 17-19. (Di, Fr. 9-12; Do 12.30-15.20 h):
10 Jahre Fondation Bruckner (13. 5. - 7. 6. 2009).
50 Jahre Arbeitsgemeinschaft Schweizer Keramik (19. 9. - 4. 10. 2009).

Parcours Céramique Carougeois (19. 9. - 4. 10. 2009).

Frechen

Keramion: Arbeiten der Londoner Gruppe. Margarethe Schott (1911-2004), Beate Kuhn (*1927), Karl (*1929) und Ursula (1932-2008) Scheid, sowie Gerald (*1925) und Gotlind (*1932) Weigel gehören zu den ersten deutschen Keramikern, die nach dem Zweiten Weltkrieg in England ausstellten. Die Bezeichnung London-Gruppe steht für ihre gemeinsame Präsentation 1968 in der Londoner "Primavera Gallery" des Sammlers und Galeristen Henry Rothschild (18. 2. -22. 11. 2009).

Ausstellung Gilbert Portanier (*1926). Gilbert Portanier entdeckte den Ton als Material für sich 1948 bei einem Besuch bei Picasso in Vallauris.

Seitdem bemalt er seine Gefässe und Objekte mit farbenprächtigen, nahezu surrealistischen Zeichnungen mit viel Fantasie und Fabulierlust (17. 5. - 26. 7. 2009).

Ausstellung Frechener Keramikpreis. Dieser Förderpreis für junge Keramiker bis zu einem Alter von 35 Jahren wird von einer Fachjury verliehen (20. 9. - 22. 11. 2009).

Ausstellung: "Es war einmal..." - Märchen, Mythen, Sagen und Legenden. Die Ausstellung widmet sich der plastischen Umsetzung narrativer Szenen aus der antiken Sagenwelt bis hin zu den Märchen der Gebrüder Grimm (6. 12. 2009 - 21. 2. 2010).

Ausstellung: Kugel, Würfel, Pyramide und Zylinder. Geometrische Formen am Beispiel von Gefässen und freien Arbeiten aus dem eigenen Sammlungsbestand (6. 12. - 21. 2. 2010).

Genf

Musée Ariana: Swiss Ceramics 1959 - 2009. La jeune génération (23. 4. - 4. 10. 2009).

Philippe Barde: Philippe Barde (*1955 in Genf) hat sich als Keramiker früh einen Namen gemacht. Er war Preisträger an den Ausstellungen der "Arbeitsgemeinschaft Schweizer Keramik" 1985 in Lugano und 1991 in Winterthur. Seither sind seine Arbeiten an vielen grossen internationalen Wettbewerben ausgezeichnet worden. Fasziniert von den unerschöpflichen Möglichkeiten, die das Material Ton an sich bietet, verzichtet Philippe Barde auf alles, was von diesen durch den Rohstoff selbst und seine Verwandlung im Feuer gegebenen Möglichkeiten ablenken könnte; dabei hat er immer wieder mit Werken überrascht, die einfach erscheinen und doch durch ihren Variantenreichtum verblüffen. Wir sind gespannt, was uns in seiner Ausstellung in Genf erwartet (8. 5. 2009 - 15. 1. 2010).

Hamburg

Museum für Kunst und Gewerbe: Das Museum für Kunst und Gewerbe Hamburg besitzt weltweit bewunderte Sammlungen von Porzellan und Fayence, die immer einen Besuch lohnen. Schon der Gründer des Hauses, Justus Brinkmann, war der Keramik leidenschaftlich zugetan; sein Vorbild hat bewirkt, dass dem Museum in der Folge so hervorragende Porzellansammlungen wie jene von Eduard L. Behrens, Ludwig Hansing und Erich und Ilse Müller-Stinnes geschenkt wurden. Als grosszügige Dauerleihgaben sind dort auch die prächtigen Sammlungen Blohm, Hoffmeister und Reichmann zu bewundern.

Die drei Grazien, Biskuitporzellan, Meissen, um 1785

Schwerpunkte in der Sammlung des Museums bilden Fayencen von Delft, dem Ausgangspunkt für viele Manufakturgründungen in Deutschland, sowie Fayencen von Nürnberg, Strassburg, Höchst und aus dem norddeutschen Raum. Umfangreiche Bestände aus Meissen, aber auch aus Nymphenburg, Frankenthal, Berlin und Fürstenberg, sind Höhepunkte in der Porzellanabteilung.

Köln
Museum für Ostasiatische Kunst: "Feuer und Erde - Chinesische Keramik aus dem Bestand des Museums ca. 3500 v. Chr. bis 1400 n. Chr." (bis 26. 4. 2009).

Nyon
Jardin du Château: Swiss Ceramics 1959 - 2009. Keramik für den Garten (3. 5. - 13. 9. 2009)

Yverdon
Galerie de l'Hôtel de ville: Swiss Ceramics 1959 - 2009. Rückblick auf 50 Jahre Arbeitsgemeinschaft Schweizer Keramik (14. 6. - 9. 8. 2009).

Zürich
Museum Bellerive: Porzellan - weisses Gold (10. 7. - 25. 10. 2009).

KOLLER

IAA International Auctioneers

Spezialauktion: 30. und 31. März 2009

SAMMLUNG EINES EUROPÄISCHEN GELEHRTEN

Über 300 Keramiken aus dem 17. und 18. Jahrhundert

AUKTION PORZELLAN & FAYENCE AM 23. MÄRZ 2009

FÜR WEITERE INFORMATIONEN KONTAKTIEREN SIE BITTE:
Sabine Neumaier · Tel. +41/44 445 63 12 · neumaier@kollerauktionen.ch

KOLLER AUKTIONEN AG
Hardturmstrasse 102
CH-8031 Zürich

Tel. +41/ 44 445 63 63
Fax +41 / 44 273 19 66

office@kollerauktionen.ch
www.kollerauktionen.ch

AUKTIONSVORSCHAU

Bern
Auktionshaus Stuker:
Frühlings-Auktion

Vorbesichtigung	3. - 10. Mai
Auktionen	13. - 20. Mai

Heidelberg
Auktionshaus Metz:
Porzellan

Vorbesichtigung	20. - 25. April
Auktion	25. April

Köln
Auktionshaus Lempertz:
Porzellan, Fayencen, Glas u.a.

Auktion	15. Mai

Zürich
Koller Auktionen:

Vorbesichtigung	14. - 22. März
Auktionen	
Silber, Porzellan, Fayencen, Glas	23. März
Die Sammlung eines europäischen Gelehrten	
1000 Kunstobjekte von der Antike bis zum Barock	
1. Teil	30. März
2. Teil	31. März

Schuler Auktionen:

Vorbesichtigung	7. - 10. März
Auktionen	16. - 20. März

SCHULER AUKTIONEN

Auktion: 16. bis 20. März 2009 / **Ausstellung:** 7. bis 10. März 2009

St. Petersburg, 1836. Signiert: S. Daladugin. Rückseitig bezeichnet: „Officier et Sous Officier du demi-escadron des Gens-d'armes de la Garde", D 23,5 cm

St. Petersburg, 1832. Signiert: W. Jelaschewski. Rückseitig bezeichnetet: „Officier Subalterne et Trompette du Rt. de la Garde des Lanciers de S.A.J. le Grand. Duc Michel", D 24 cm.

Unsere Expertin:
Franziska Mathis, Tel. 043 399 70 31, mathis.franziska@schulerauktionen.ch

SCHULER AUKTIONEN - SEESTRASSE 341 - CH-8038 ZÜRICH
el. +41 (0) 43 399 70 10 - Fax +41 43 399 70 11 - info@schulerauktionen.ch - www.schulerauktionen.ch

Werden Sie Mitglied der "Keramik-Freunde der Schweiz"

Im 1945 gegründeten Verein „Keramik-Freunde der Schweiz" finden sich Keramiksammler, Kunsthändler, Museumsdirektoren, Forscher und Kunstfreunde zusammen. Der Verein richtet sich an alle Personen, die Freude und Interesse an der Kunst der Keramik, der Kunst der vier Elemente Erde, Feuer, Wasser und Luft haben. Das gemeinsame Interesse gilt der Erforschung der schweizerischen und ausländischen Keramik von der Antike bis in unsere Tage durch Kontakte der Keramik-Freunde unter sich sowie mit Fachleuten und Antiquaren im In- und Ausland.

Der Verein gibt jährlich ein schön gestaltetes, reich illustriertes Mitteilungsblatt mit Artikeln von namhaften Spezialisten heraus, nebst einem zweimal jährlich erscheinenden Bulletin, das auf aktuelle Ereignisse wie Auktionen, Messen, Ausstellungen und Publikationen hinweist und über die Aktivitäten des Vereins informiert.

Jeweils im Herbst findet unter kundiger Führung eine Reise zu öffentlichen wie privaten Keramiksammlungen im Ausland statt. Anlässlich der Jahresversammlung wird ein abwechslungsreiches Besichtigungsprogramm geboten.

Der Mitgliederbeitrag im Jahr
- Einzelmitglieder Schweiz: CHF 100.– Ausland: CHF 130.–
- Ehepaare Schweiz / Ausland CHF 130.–

Jungmitglieder (Alter bis erfülltes 35. Lebensjahr) 50% des normalen Beitrages.

Dieser Jahresbeitrag bietet den Mitgliedern folgende Vorteile:
- Kostenlose Lieferung der Bulletins und Mitteilungsblätter sowie anderer Veröffentlichungen.
- Einladungen zu Vernissagen von Keramikausstellungen.
- Einladungen zu wissenschaftlichen Vorträgen und Führungen.

Wir bitten Sie, das nachfolgende Beitrittsgesuch in Maschinen- oder Blockschrift auszufüllen und an den Kassier zu senden.

Wir freuen uns, Sie als neues Mitglied zu begrüssen.

Keramik-Freunde der Schweiz

Auktionshaus Stuker Bern

Grosse Frühlings-Auktionen 2009

Mittwoch,13. bis Mittwoch, 20. Mai 2009

Porzellan- und Fayencen-Auktion:
Mittwoch, 13. Mai 2009

Ausstellung: Sonntag, 3. bis Sonntag, 10. Mai 2009
Täglich von 10.00 bis 19.00 Uhr durchgehend geöffnet

Auktionshaus Stuker Bern

Alter Aargauerstalden 30, Tel. 031 350 80 00, Fax 031 350 80 08
www.galeriestuker.ch

Devenez membre des „Amis Suisses de la Céramique"

L'Association des Amis Suisses de la Céramique a été fondée en 1945, par des collectionneurs de céramique, des directeurs de musée, des antiquaires et des amateurs d'art. Son but est d'encourager la constitution de collections et la recherche scientifique sur la céramique suisse et étrangère, de l'Antiquité à nos jours. Elle veut également favoriser les contacts des amateurs de céramique entre eux, ainsi qu'avec des antiquaires et des professionnels de Suisse et de l'étranger.

La Revue de l'Association, le „Mitteilungsblatt", richement illustré, diffuse des articles de spécialistes de renom international ainsi que de nombreuses informations sur la céramique. De plus, un petit bulletin, paraissant deux fois par an, présente l'actualité dans ce domaine, telles que ventes aux enchères, expositions, publications récentes, etc. Chaque automne un voyage scientifique est organisé à l'étranger sous la conduite d'un spécialiste, dans le but de découvrir des collections privées et publiques.
A l'occasion de l'assemblée générale un programme de visites diversifiées est organisé.

Cotisation annuelle:
- Membres individuels (Suisse): CHF 100.– Etranger: CHF 130.–
- Couples (Suisse et Etranger): CHF 130.–
- Pour les jeunes membres (jusqu'à 35 ans) une réduction de 50% est accordée.

Les membres de l'Association bénéficient des avantages suivants:
- Envoi gratuit des Bulletins et Revues ainsi que d'autres périodiques,
- Invitations aux conférences et débats scientifiques organisés par l'Association,
- Invitations aux vernissages des expositions de céramique.

Nous vous prions de bien vouloir remplir la demande d'adhésion en caractères d'imprimerie et de la faire parvenir au caissier.
Nous nous réjouissons de vous acceuillir parmi nous

Association des Amis Suisses de la Céramique

BEITRITTSGESUCH/DEMANDE D'ADHÉSION

Ich wünsche in die Gesellschaft der Keramik-Freunde der Schweiz aufgenommen zu werden und ersuche um Zustellung der Statuten. Den Mitgliederbeitrag werde ich auf Aufforderung hin einzahlen.

Je souhaite devenir membre des Amis Suisses de la Céramique et je vous prie de me faire parvenir les statuts. La cotisation annuelle sera à régler dès la réception du bulletin de versement.

Name/Nom: _____

Vorname/Prénom: _____

Beruf/Profession: _____

Adresse: _____

PLZ/NP: _____ Wohnort/Lieu: _____

Land/Pays: _____

Unterschrift/Signature: _____

Empfehlung durch/Recommandé(e) par: _____

Name/Nom: _____

Datum/Date:: _____

Bitte senden an: Pierre Beller, Le Tronchet, F-71330 Frangy en Bresse

Angesichts der hohen Portokosten erlauben wir uns, Sie darum zu bitten, uns unter der Adresse beller.pierre@cegetel.net mitzuteilen, wenn Sie Informationen und Einladungen von unserem Verein per E-mail zugeschickt bekommen möchten. Besten Dank.

Pour éviter des frais d'affranchissement élevés, nous vous demandons de bien vouloir nous communiquer, à l'adresse beller.pierre@cegetel.net, si vous souhaitez recevoir les informations et les invitations de l'ASC par e-mail. Merci.

Porzellane
und ausgewählte Kunstobjekte

Auktion: Samstag, 25. April 2009, 11 Uhr

Vorbesichtigung: Montag, 20., bis Freitag, 24. April, jeweils von 10.00–18.30 Uhr,
sowie 2 Stunden vor Auktionsbeginn

Sitzender Chinese in Grotte, Meissen 1730–35, seltenes Modell von G. Fritsch, H=24,4 cm

Versteigert werden eine museale und dokumentierte Meissen-Sammlung
sowie weitere bedeutende deutsche Porzellane und ausgewählte Kunstobjekte.

Wissenschaftlich bearbeiteter Katalog in Buchform mit Text und Bild
erhältlich gegen Vorkasse (inkl. Versand): 25,– € Deutschland, 30,– € Europa, 50,– € Übersee.
Auch im Internet abrufbar unter: **www.metz-auktion.de**

Metz in Heidelberg

Friedrich-Ebert-Anlage 3–5 · D-69117 Heidelberg · Tel. +49 6221/23571 · Fax 183231 · metz-auktion@t-online.de